

Zucco, C., Calabrese, B. & Cannataro, M.  
(2017): Sentiment Analysis and Affective  
Computing for depression monitoring.

IEEE International Conference on Bioinformatics and Biomedicine (BIBM), S.  
1988-1995.

### **Philipp Stang (M.A.)**

... approbierter Psychotherapeut, studierte u.a. neben dem Magister-Studium Sprechwissenschaft und Sprecherziehung an der Universität Regensburg; Sprecherzieher (univ./DGSS) und Master of Speech Communication and Rhetoric (M.A.); arbeitet als Dozent, Supervisor und Co-Leiter für Selbsterfahrungsgruppen an staatlich anerkannten Ausbildungsinstituten nach dem Psychotherapeutengesetz sowie in Curricula der Facharztweiterbildung. Beteiligung an diversen Forschungsprojekten; Zusatzausbildungen: u.a. Sexualtherapie, zertifizierter Präventionsmanager - Sexuelle Übergriffe gegen Kinder & Jugendliche, zertifiziert für das BMJS 12/21 (Therapie mit Sexualtätern) und Gruppenpsychotherapie. Als Psychotherapeut ist er in eigener psychotherapeutischer und sexualtherapeutischer Praxis mit Kassenzulassung in Zirndorf tätig.



Kontakt:

Praxis für Psychotherapie & Sexualtherapie, Karlstr. 1, D-90513 Zirndorf  
E-Mail: info@praxis-stang.de

### **Prof. Dr. Karin Schleider (Dipl. Psych. Sonderpäd.)**



Prof. Dr. Karin Schleider wurde in Bingen am Rhein geboren. Sie studierte Psychologie und Sonderpädagogik sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie an der Universität in Würzburg und der State Universität of New York. Sie arbeitete als Psychologin und wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Psychologie und an der Universitätsklinik für Kinder und Jugendlichenpsychiatrie und -psychotherapie in Würzburg. Sie ist staatlich approbierte Psychotherapeutin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Nach Ihrer Tätigkeit als Professorin an der Katholischen Hochschule NRW in Köln, lehrt und forscht sie als Professorin an der Pädagogischen Hochschule Freiburg und leitet dort die Abteilung für Beratung, Klinische und Gesundheitspsychologie.

## REZENSION

von Diana Knauth

Mathias Knuth, „Zirkeltraining für die Stimme – Funktionale Übungen für mehr Kraft und Belastbarkeit“, Lehrer- und Trainerband, Stimmschulung und Behandlung von funktionellen Dysphonien, Schulz-Kirchner-Verlag, 2018, 1. Auflage



Der staatlich geprüfte Gesangslehrer, Stimmbildner und Leiter der Stimmschmiede Bonn, Mathias Knuth, legt mit seinem Buch „Zirkeltraining für die Stimme – Funktionale Übungen für mehr Kraft und Stimme“ ein sehr umfangreiches und detailverliebtes Praxishandbuch vor.

Das Buch besteht aus zwei Bänden: einem sehr umfangreichen und genauen Lehrbuch, in dem die Theorie der Sprecherziehung aber auch anatomische Grundsätze sowie Zusammenhänge genauestens beschrieben werden und einem Übungsheft, in dem Übungen und Übungstexte, quasi als Kopiervorlagen für den Sprechunterricht, enthalten sind. Bereits im Lehrbuch sind Übungen enthalten, auf weitere Übungen im Übungsheft wird verwiesen.

Der Aufbau des Lehrbuches ist sehr exakt: das umfangreiche Inhaltsverzeichnis mit den genauen Überschriften auch der kleinsten Kapitel lässt zu, dass man Inhalte zu bestimmten Sprechfragen schnell und konkret finden und lösen kann. Die Anatomie der Sprechorgane sowie die Grundlagen der Sprecherziehung sind teilweise etwas zu wissenschaftlich oder ausschweifend beschrieben. Allerdings weiß der Leser aufgrund des detaillierten Inhaltsverzeichnis sowie der blau hervor gehobenen Merksätze immer, wann ein Praxisteil beginnt oder wie ein Kapitel inhaltlich zusammengefasst wird. Man hat als Leser immer den Überblick, kann zwischen den Kapiteln springen oder eben Gelesenes direkt in einem Übungstext ausprobieren. Schön sind auch die zahlreichen Abbildungen oder Diagramme, die den Leser bei der Visualisierung der Sprechtheorie unterstützen.

Mich haben der Umfang sowie die Genauigkeit, die Liebe zum Detail, sehr beeindruckt. Schön ist das umfangreiche, sehr praxisnahe und übersichtlich gestaltete Übungsheft, dessen Inhalte als Kopiervorlagen für den Unterricht genutzt werden dürfen und sollen.

Ich werde das Lehrbuch sowie das Übungsheft im Unterricht anwenden. Zum Einen um konkrete Fragen zu beantworten, zum Anderen als großen Pool für neue Übungen sowie Übungstexte für den Unterricht.

DGSS @ktuell 3/2018



DGSS

Deutsche Gesellschaft für  
Sprechwissenschaft und Sprecherziehung e.V.

ISSN 2191-5032